

Wenig Licht, viel Schatten – für Punktspiel-Teams gab es ein schwarzes Wochenende!

Seesen (GG). Ein schwarzes Wochenende verbuchten die Mannschaften des TC. Von sechs im Einsatz befindlichen Teams konnten lediglich die 2. Damen ihr Heimspiel gegen den TV Kissenbrück mit 4:2 siegreich gestalten. Katharina Liebich mußte sich gegen die zum Bezirkskader zählende Evelyn Schaper mit 6:4, 4:6 und 0:6 geschlagen geben, nachdem sie ab Mitte des zweiten Satzes aufgrund zweier „geschlachteter“ Besaitungen ihr Spiel mit einem Fremdschläger betreiben mußte und dieses Handicap nicht kompensieren konnte.

Die restlichen Einzel gingen an die TC-Damen. Tina Herrmann schlug Isabell Schaper mit variantenreich vorgetragenem Grundlinienspiel zweimal 6:1. Isabel Greiner bezwang die Kissenbrücker Mannschaftsführerin Rita Groneuer mit druckvollen Vorhandschlägen 6:4, 6:2 und Kathrin Greiner hatte dank der größeren Konzentrationsfähigkeit gegen Andrea Klages mit 6:3, 6:4 das bessere Ende für sich. Die Paarung

Katharina Liebich/Dr. Ulrike Krebs brachten dann im Doppel gegen Isabell Schaper/Rita Groneuer mit 2:6, 6:2 und 6:1 den siegbringenden vierten Punkt nach Hause, zumal sich Tina Herrmann/Isabel Greiner gegen Evelyn Schaper/Andrea Klages mit 6:7, 5:7 knapp geschlagen geben mußten.

Die Verbandsligasenioreninnen hatten sich mit dem haushohen Staffelfavoriten Grün Weiß Braunlage aus-

einanderzusetzen, der dieser Rolle auch gerecht wurde. Bereits nach den Einzel führten die Oberharzer Gäste uneinholbar mit 5:1. Lediglich Barbara Breitkopf war es vorbehalten, ihr Match gegen I. Walsleben mit 6:2, 6:3 für sich zu gestalten. Mit Willensstärke und Energieleistungen konnten Dorle Winkler/Ingrid Paetz gegen D. Lips/I. Nagel mit 7:5, 2:6, 6:4 und Heidi Schweda/Barbara Breitkopf gegen M. Schönstedt/I. Walsleben 3:6, 7:5, 7:5 gewinnen und das Gesamtergebnis der Niederlage mit 3:6 in erträgliche Bahnen leiten.

Die 1. Jungsenioren hatten beim Dransfelder TC nichts zu bestellen und unterlagen mit 2:7. Die Punkte für die Seesener holten Gerd Kolodziej im Einzel und die

Doppelpaarung Gerd Kolodziej/Dietrich Kassebaum.

Das 2. Jungseniorenteam mußte eine unnötige Heimschlappe mit 3:6 gegen ihre Kontrahenten vom VfB Uslar hinnehmen, gingen doch alle Doppel verloren. In den Einzeln hatten sich zuvor Harald Frobose gegen R. Herbold 6:2, 6:4, Steva Kobelanski gegen R. Hommes mit 7:5, 6:4 und Uwe Zimmermann gegen D. Heinrich mit 6:2, 7:5 durchgesetzt.

Einziger Lichtblick in der Bezirksklassenbegegnung der Senioren der Altersklasse I beim MTV Astfeld war Klaus Feldmann, der den Ehrenpunkt erzielte. Man muß für die Mannschaft aber zu Gure halten, daß sie stark ersatzgeschwächt antreten mußte.

LOKALSPORT

DONNERSTAG, 2. JULI 1998

SEITE 9

TENNIS / TC Seesen:

2. Damen siegte souverän – Verbandsliga-Seniorinnen und 1. Herren ließen Federn!

Seesen (GG). Einen ungefährdeten 6:0-Auswärtssieg beim MTV Brunonia Harlingerode brachten die 2. Damen des TC Seesen mit nach Hause, wobei sie sich auch nicht von den orkanartigen Winden auf der Platzanlage irritieren ließen. Katharina Liebich behielt über Petra Lienkamp 6:1, 6:2 locker die Oberhand, Tina Herrmann siegte gegen eine sich heftig gegen die Niederlage stemmende S. Schilling 6:4, 6:3, Isabel Greiner war gegen Sandra Weishaupt 6:0, 6:2 deutlich überlegen und Kathrin Greiner setzte sich gegen S. Meinholz ebenfalls sicher 6:3, 6:1 durch. Beide Doppel gingen an die Seesener Gäste, wo im 2. Doppel Ulrike Krebs an der Seite von Tina Herrmann für die leicht verletzte Isabel Greiner eingesetzt wurde.

Die Verbandsliga-Seniorinnen fielen durch eine knappe, auch teilweise sehr unglücklich zustande gekommene 5:4-Niederlage bei TV Jahn Wolfsburg ins Tabellenmittelfeld zurück. Ingrid Paetz setzte sich souverän gegen D. Dahlke mit zweimal 6:2 durch und Heidi Schweda gelang gegen G. Krafzitz mit 6:1, 1:6 und 7:5 ebenso wie Barbara Breitkopf über E. Trostmann mit 7:6, 5:7, 7:5 hart erkämpfte Siege über drei Sätze. Waltraud Gaertner, Dagmar Pallinger und Ulrike Liebich mußten die Einzelpunkte in der Volkswagenstadt lassen. Da die TC-Spielerinnen, bei denen Dorle

Winkler als Nr. 1 verletzt fehlte, nur im Doppel mit Ingrid Paetz/Dagmar Pallinger über D. Dahlke/E. Trostmann 7:5, 1:6 und 6:1 erfolgreich waren, ließ sich die Niederlage nicht abwenden.

Eine ebenfalls nicht einkalkulierte 4:5-Heimniederlage mußten die 1. Herren gegen Grün-Weiß Braunlage unnötigerweise hinnehmen, so daß für die Aufstiegsambitionen zukünftig gewonnene Sätze und sogar Spiele eine Rolle auf dem Rechenschieber bedeuten könnten. In einem absolut sehenswerten Bezirksligaspieltanz besiegte Daniel Mazine den Braunlager Hans-Joa-

chim Bauch 6:3, 7:6. Marc Bötcher bezwang Jens Deich problemlos 6:2, 6:0, während ausgerechnet Ulrich Günther erstmals in dieser Saison patzte und gegen Roland Schröder 6:3, 3:6 und 4:6 verlor. Mathias Ude hatte nach Anlaufschwierigkeiten im 1. Satz dann Hauke Lattmann mit 6:4, 6:0 sicher im Griff, während Tobias Niesner und Michael Deike gegen die Gebrüder Christian und Andreas Miehe den kürzeren zogen. Im Schnelldurchgang setzten sich Daniel Mazine/Michael Deike über Jens Deich/Hauke Lattmann im 1. Doppel zweimal 6:0 durch, während die restlichen Doppel an die Oberharzer gingen.

Durch einen 5:4-Erfolg über Blau-Weiß Salzgitter dürften die Jungsenioren in der Verbandsklasse mit dem Abstieg nichts mehr zu tun haben. Gerhard Kolodziej bäumte sich gegen R. Ludwig nach 5:7, 6:0 und 7:5 auf, Thomas Kruse hielt G. Dombrowski mit 6:1, 6:4 nieder und schließlich punktete nach längerer Zeit auch Willi Voß mal wieder mit einem Einzelsieg gegen W.

Zimmermann mit 4:6, 7:5 und 6:2. Burkhard Mädje unterlag in drei Sätzen gegen den Salzgitteraner Mannschaftsführer C. Weinert, Gert-Peter Zeuch kam offensichtlich mit dem frühen Spielbeginn im Einzel an diesem Sonntag überhaupt nicht klar und Dietrich Kassebaum konnte trotz ansprechender Leistung die Niederlage gegen L. Bärecke mit 4:6, 2:6 nicht abwenden.

Nach dem 3:3-Zwischenstand besorgten Thomas Kruse/Burkhard Mädje mit der Höchststrafe gegen R. Ludwig/W. Klose die Führung und der gut erholte Gert-Peter Zeuch gemeinsam mit Gerhard Kolodziej gegen die Salzgitteraner Paarung C. Weinert/A. Müller mit 2:6, 6:1 und 6:2 den Siegpunkt.

Eine überraschend hohe 8:1-Packung bezogen die 2. Jungsenioren im Kreisligaduell beim Hardeger TC. „Elich“ Frobose blieb es mit gutem Nervenkostüm vorbehalten, in drei Sätzen den Ehrenpunkt zu holen, obwohl er im Schlußsatz bereits mit 1:5 eigentlich aussichtslos im Hintertreffen lag.